

UNABHÄNGIGE WÄHLERGEMEINSCHAFT STEINFELD



An den
Rat der Gemeinde Steinfeld
z.H. Bürgermeisterin Manuela Honkomp

8.11.07

Betr.: Konzept zur Nutzung von regenerativen Energien

Antrag: Der Rat möge die Erstellung eines Konzeptes zur Nutzung geeigneter erneuerbarer Energien bei öffentlichen Gebäuden in Steinfeld beschließen!

Begründung: Die Preisentwicklung bei fossilen Brennstoffen (Öl, Gas und Kohle) ist in der Zukunft durch verschiedene Einflüsse wie Rohstoffknappheit oder Kriege nicht einzuschätzen.

Auch der Aspekt des Umweltschutzes ist hier mit einzubeziehen, denn der Klimawandel ist bereits in vollem Gange und kann nur durch die Reduzierung des CO₂ Ausstoßes abgemildert werden.

Insbesondere bei Neu- und Umbauten ist der Einsatz dieser Technologien bereits in der Planung zu berücksichtigen.

Der Einsatz einer Biomasse-Heizungsanlage in den Schulen und Sportanlagen würde die Energiekosten sehr stark verringern, da das Heizmaterial in Form von Hackschnitzeln und Strauchschnitt von der Kommune selbst zur Verfügung gestellt werden kann. Ganz nebenbei würde das Problem der „wilden Deponierung“ von grobem Strauchwerk beseitigt.

Geeignete Dachflächen (z.B. Rathaus, Feuerwehrhaus, Schulen, Sport- und Schwimmhallen) können zur solaren Stromgewinnung genutzt werden.

Die Verwendung von regenerativen Energien im öffentlichen Bereich hätte eine Signalwirkung für die privaten Auftraggeber und somit auch für die heimische Wirtschaft.

Die Möglichkeiten der öffentlichen Förderung könnten für die Bürger anhand derartiger Projekte veranschaulicht werden.

Um Zustimmung bittet die UWG Steinfeld!

Fraktionsvorsitzender

Heinrich Luhr